

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Band: 20 (1913)
Heft: 21

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 09.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

terrichtsgebiet der Erdkunde wird systematisch in den Dienst des Arbeitsunterrichts gestellt. Jetzt möchte nur anregen, anleiten zur Selbständigmachung des Lehrers und zum Selbständigwerden des Schülers. Im Arbeitsunterricht ist man bis jetzt über Experimente mehr oder weniger noch nicht hinausgekommen, es ist das vorstehende Buch wohl das erste, das da etwas wirklich Greifbares zu bieten vermag. Um den Forderungen eines Geographie-Unterrichts gerecht werden zu können, ist es nach Ansicht des Verfassers unerlässlich, mit Apparaten und Instrumenten mehr als bisher zu arbeiten, Schüler arbeiten zu lassen. In sehr instruktiver Weise führt der Verfasser den Beweis an der Hand der von ihm konstruierten Apparate: Formkasten, Arbeitstisch, Sonnendach, Johypfenzieher, Strahlenapparat u. a. Das Werk enthält eine Menge fleißiger Beobachtungen, so daß jeder, der es gebraucht, aus dem Vollen heraus zu einem so umfassenden Verständnis des Begriffs „Arbeitsunterricht“ gelangt, daß sein Blick sich schärft und er selbst beginnen wird, weiterzubauen auf dem, was ihm der Verfasser an die Hand gab. K.

**Konsultieren Sie, bitte,
vor jedem Einkauf von**

schwer versilberten Bestecken

und Tafelgeräten unsern neuen, reich illustrierten Spezialkatalog, den wir auf Verlangen gratis und franko versenden. ::

E. Leicht-Mayer & Co., Luzern, Kurplatz No. 44.

Bellebtes Reiseziel und Sommeraufenthalt a. d. Route: Brünigb.-Melchthal-Stöckalp-Melchsee-Frutt-Jochpass-Engelberg oder Meiringen

Kurhaus & Pension Reinhard, Melchsee-Frutt am See 1900 m ü. M.

Bestempfohlenes Haus. Elekt. Licht. Heizung. Post, Telephon. Genussreich. neubelebend, Kuraufenthalt in reinsten Gebirgsluft u. grossart. florareichen Hochtale. Entzück. Gebirgs-panorama. Ruhige, ausged. Spazierg. u. Gebirgst. Restaurant. Pensionspreise v. 6 Fr. an. Schul. u. Vereine Extrarab. Portier, Bahnhof Sarnen. H 2062 Lz Prosp. A. Reinhard-Bucher.

Waldhaus Stöckalp, Zwischenstation.

Hotel Pension Rütliblick

Morschach ob Brunnen. 3 Minuten vom Axenstein. Schönstes Reiseziel für Schulen und Gesellschaften, wofür bestens eingerichtet. Diners von 90 Cts. an. Auskunft durch **G. Kumpf.** (H 1949 Lz) 80

Hotel und Pension SONNE, Andermatt a. Gotthard.

Gut eingerichtetes Haus mit 45 Betten. Den Herren Lehrern für Schülerreisen bestens empfohlen. — Für Fahrten stehen grosse Breaks zur Verfügung. — **Telephon Nr. 26.**

88

Paul Nager, Propr.

Inseriert

in den
„Pädagog. Blätter.“

Die Buchdruckerei

Eberle & Nidenbach
in Einsiedeln

empfiehlt sich zur Anfertigung sämtlicher Druckarbeiten für Geistliche und Lehrer, Vereine und Behörden.

Elektrische Bahn Altstätten-Gais.

Äusserst genussreiche und lohnende Fahrt vom Rheintal ins Appenzellerland und umgekehrt. Höhendifferenz 550 m.

Taxe pro Person:	Schulen der I. Altersstufe (unter 12 Jahren)	Schulen der II. Altersstufe (über 12 Jahren)	Gesellschaften
	Fr. 0.45	Fr. 0.70	Fr. 0.90

Von Altstätten S. B. B. nach Gais od. umgekehrt

Schulen und Gesellschaften werden nach Verständigung mit der Betriebsdirektion ohne Zuschlag auch mit Extrazügen befördert. 62

H. 1188 G.

Betriebsdirektion in Altstätten (Rheintal.)

Altstätten, Rheintal, Felsenburg

5 Min. vom Altstätter-Gais Bahnhof entfernt

Garten- und Speisewirtschaft; schöner Aussichtspunkt! Grosser schattig. Garten mit geschlossener Halle für 100 Personen und gedeckte Rondelle ebenfalls für 100 Personen. Total 500 Personen Platz. Für Schulen und Vereine sehr geeignet! Telephone 62. Höfl. empfehlen sich 75 **P. & J. Gächter.**

Alkoholfreies Restaurant und Gasthof z. „Schäfligarten“ in Rorschach

3 Minuten vom Hafenbahnhof empfiehlt sich den tit. Schulen und Gesellschaften für sämtliche Mahlzeiten. Grosser schattiger Garten 400 Personen fassend. Grosser Saal für 300 Personen.

Kaffee, Tee, Chokolade, sowie frisches Gebäck zu jeder Tageszeit. 71

Weesen Für Schul- und Vereinsausflüge an den herrlichen Walensee ist speziell eingerichtet und best gelegen

Grosse geschützte Gartenwirtschaft z. Hotel Bahnhof mitten im Gebirgs-panorama nur 3 Min. vom See. Sehr beliebter Aufenthalt nach Kerenzerbergtouren. Schüler- u. Vereins-Diners zu ermässigt. Preisen. Anm. erwünscht. Es empfiehlt sich den HH. Lehrern best. Hans Welti-Egli.

Seelisberg. Schiffstation Tröib und Rütli.

Unterzeichneter empfiehlt den werten Kollegen sein „Hotel Waldegg“ für Ferienaufenthalt und Schulausflüge bestens. Gute Verpflegung. Mässige Preise. ☐ Telephone No. 8.

79

J. Truttmann-Reding, Lehrer.

Bergli Glarus,

80 m über der Stadt. Schönster Aussichtspunkt in nächster Nähe, 20 Minuten vom Bahnhof. Grosser, schattiger Garten. Waldpromenade. Kalte u. warme Speisen. Für Schulen Preisermässigung. 59961 Telephone Nr. 207. **G. Fehdel-Wanner.**

Todes-Anzeigen

und

Trauer-Bildchen

liefern billig, schnell und schön

Eberle & Ridenbach,
Einfiedeln.

Dampfschiffrestauration auf dem Vierwaldstättersee

„Znüni – Mittagessen – Zöbig“

für Schulen zu billigen Spezialansätzen, bei rechtzeitiger Anfrage oder Bestellung. Mit höflicher Empfehlung **Rudolf Mahler**, Dampfschiffrestaurateur, **Seidenhofstraße 10, Luzern.** 20

Telegramme: Dampfschiffwirt Luzern.

Morgarten Gasthaus-Pension ◆ Morgarten ◆

Schiffstation am Aegerisee, zunächst dem Schlachtendenkmal, halbe Stunde von Station Sattel-Aegeri. Den Herren Lehrern für Schülerreisen, sowie zu angenehmem Ferienaufenthalt bestens empfohlen. **Telephon 904.3.** 78

K. Nussbaumer.

Lindenhof ■ St. Fiden

3 Minuten von Kirche u. Bahnhof St. Fiden.
Grösstes alkoholfreies Haus von Gross-St. Gall.

Wir empfehlen Schulen und Vereinen unsere sehenswerten Lokale für den Mittagstisch und das Vesperbrot. H 587 G

34 Essen zu jeder Tageszeit von 65 Cts. an.

Frutigen Berner Oberland 632 Bahnhof-Hotel und Restaurant

Schulen, Vereinen und Gesellschaften bestens empfohlen. Geräumige Lokalitäten. Vorteilhafte Arrangements für Wagen- und Breakfahrten. 72

Besitzer: Fr. Hodler-Egger.

Hotel z. Klausen-Passhöhe

an der Klausenstrasse, Kanton Uri, 1838 Meter über Meer.

Posthaltestelle, 15 Minuten von der Passhöhe. Postablage. **Telephon.** Eröffnet von Ende Mai bis Mitte Oktober. Aufs beste eingerichtete Haus mit 50 Betten. In geschützter Lage mit prachtvollem Alpenpanorama. — Vortreffliche Küche, ausgezeichnete Weine. — Bäder im Hause. — Sorgfältige und freundliche Bedienung. Billige Preise. Fuhrwerke zur Verfügung. Postankunft je mittags und abends. Prospekte gratis.

Es empfiehlt sich bestens

Em. Schillig, Propr.

Garantiert reine, frische

Mai-Butter zum Einsieden

liefert in bester Qualität zu billigsten Tagespreisen

**Franz Fassbind,
Brunnen.**

Die Herren Lehrer werden höfl. gebeten, bei

Schul- und Vereinsausflügen

die Inserenten **dieses
Organs zu berücksichtigen.**

Soeben erschienen:

Der Pilatus und seine Geschichte

v. **P. X. Weber**, Archivar,
mit 36 Bildern, 13 Tafeln
und 1 Karte.

In vornehmem Einb. 6 Fr.

Das hübsche Buch wird von allen Freunden des berühmten Berges als eine willkommene Gabe entgegengenommen, denn es enthält sozusagen alles, was über den Berg und seine verschiedenen Gipfel, Felshöhlen, Grate und Alpen, seine Seen und Quellen, seine Tiere und Blumen im Laufe der Jahrhunderte geschrieben worden ist. „Die Alten hand mit diesem Berg viel Wägens ghebt.“

Zu beziehen durch die Buchhandlung 89

**E. Haag, Luzern
Kapellgass 9.**